



Landesmuseum Württemberg [CC BY-SA]

Object:	<b>Wallfahrtsmedaille mit dem Heiligblutreliquiar von Weißenau, nach 1709</b>
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Collection:	Münzkabinett
Inventory number:	MK 1992-116

## Description

Überregionale Bedeutung entfaltete die Wallfahrt nach Weißenau in erster Linie wegen des dort verehrten Heiligblutreliquiars: Die Legende weiß zu berichten, das Blut Christi wäre einst von Maria Magdalena unter dem Kreuz aufgesammelt worden. Im 13. Jahrhundert kam die Reliquie schließlich infolge einer Schenkung König Rudolfs an das Kloster. Die Heiligblutverehrung stand dabei stets in Konkurrenz zum benachbarten Kloster Weingarten, in dessen Schatten sich der Konvent Weißenau zeit seines Bestehens bewegte. Im Jahr 1709 erhielt die Reliquie eine neue Fassung, die nach oben in ein Kreuz sowie die Figuren von Maria und Johannes mündet. Diese Medaille des 18. Jahrhunderts zeigt bereits die neu angefertigte Reliquienfassung, die von einem Strahlenkranz umgeben ist, aus denen oben zwei Hände, unten zwei Füße mit Wundmalen herausragen. Auf dem Revers findet sich eine Abbildung des Hl. Saturnius in kriegerischer Kleidung mit Märtyrerpalme, dessen Gebeine im Jahr 1665 nach Weißenau transloziert wurden.

Die Erfassung dieser Medaille wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg gefördert.

[Nicolas Schmitt]

## Basic data

Measurements	Höhe: 34,8 mm, Breite: 31,1 mm, Gewicht: 11,82 g
Material/Technique	Messing, Vergoldung

## Events

Created ...	When	Nach 1709
Was depicted (Actor) ...		Saturnin
Commissioned ...	Where	Kloster Weißenau

## Keywords

- Medaille
- Wallfahrt

## Literature

- Ebner, Julius (1912): Württembergische Münz- und Medaillen-Kunde, Bd. II. Heft 1 von Christian Binder. Neu bearb. von Julius Ebner.. Stuttgart
- Klein, Ulrich (1995): Bemerkungen zu bildlichen Darstellungen der Medaillen des Klosters Weißenau. Sigmaringen
- Horchler, Adolf (1932): Die Medaillen der vormaligen Prämonstratenser-Abtei Weißenau.